

# Scotch Whisky

## Beitrag von „darkdiver“ vom 4. Januar 2007 um 10:55

Haben wir eigentlich auch Whisky Begeisterte unter uns. Single-Malt Kenner?

Ich würde gerne hören was ihr als guten Malt empfehlen könnt welcher von den üblichen classic Malts abweicht.

Viele Grüße

Eric

---

## Beitrag von „Arndt“ vom 4. Januar 2007 um 10:57

### [Zitat von darkdiver](#)

Ich würde gerne hören was ihr als guten Malt empfehlen könnt welcher von den üblichen classic Malts abweicht.

[OT]Laß das mal nicht Deine Landsleute hören. Wo es doch sooooo guten Cognac gibt.[/OT]

---

## Beitrag von „Mean-Andi“ vom 4. Januar 2007 um 11:41

Oh, Eric, da wirst Du von 10 Leuten wahrscheinlich 10 verschiedene Meinungen bekommen.

Der eine trinkt lieber einen weichen Malt, der nächste lieber einen torfigen, mit dem der Dritte gar nichts anfangen kann, und so geht es dann weiter.

Kauf dir ein gutes Whisky-Lexikon, es gibt da mehrere, les dir mal ein paar Sachen durch, dann kauf Dir mal probeweise ein oder 2 Flaschen, die es nicht in jedem Supermarkt gibt, und versuche heraus zu finden, was du "erschmeckst"

Von Glenfiddich gibt es eine CD zu bestellen, da ist ein sehr gutes Whisky-Lexikon von Walter Schobert als PDF mit drauf.

Viel Spass.

---

## Beitrag von „darkdiver“ vom 4. Januar 2007 um 11:50

### Zitat von Mean-Andi

Oh, Eric, da wirst Du von 10 Leuten wahrscheinlich 10 verschiedene Meinungen bekommen.

Der eine trinkt lieber einen weichen Malt, der nächste lieber einen torfigen, mit dem der Dritte gar nichts anfangen kann, und so geht es dann weiter.

Kauf dir ein gutes Whisky-Lexikon, es gibt da mehrere, les dir mal ein paar Sachen durch, dann kauf Dir mal probeweise ein oder 2 Flaschen, die es nicht in jedem Supermarkt gibt, und versuche heraus zu finden, was du "erschmeckst"

Von Glenfiddich gibt es eine CD zu bestellen, da ist ein sehr gutes Whisky-Lexikon von Walter Schobert als PDF mit drauf.

Viel Spass.

Alles anzeigen

Hallo Andi,

danke für den Hinweis, aber ich habe bereits über 28 Sorten bei mir rumstehen vom 8 Jährigen bis zum 40 Jährigen, vom dreifach gebrannten irischen bis zum limitierten doppelgereiften Lagavulin. Auch Literatur habe ich einiges. 😊

Ich wollte mich hier bei unseren User mal erkundigen was die so zu empfehlen habe und vielleicht hier und da einen Tipp für etwas besonderes zu bekommen.

Viele Grüße

Eric

---

### Beitrag von „Mean-Andi“ vom 4. Januar 2007 um 12:01

Aha. Du trinkst also ... dachte mir sowas schon immer 😊🤖

Dann hättest Du aber deine Frage anders stellen sollen, so lese ich daraus, das sich jemand für Single-Malts interessiert und ein paar Infos sucht.  
Mit deinem 2.Post ist es jetzt klar.

[OT]

P.S. ich trinke am liebsten Ramazotti 🤖

[/OT]

---

### Beitrag von „TouaregV6TDI“ vom 4. Januar 2007 um 12:53

Zwar kein Whisky sondern ein Bourbon und auch nichts super ungewöhnliches aber mir schmeckt neuerdings am besten Jack Daniels.

Der hat so einen unverwechselbaren Vanileduft 😊

---

### Beitrag von „Mean-Andi“ vom 4. Januar 2007 um 12:57

[Zitat von TouaregV6TDI](#)

Zwar kein Whisky sondern ein Bourbon und auch nichts super ungewöhnliches aber mir schmeckt neuerdings am besten Jack Daniels.

Der hat so einen unverwechselbaren Vanileduft 😊

Du hast vergessen, den OT-Knopf zu drücken 🤖

---

**Beitrag von „TouaregV6TDI“ vom 4. Januar 2007 um 13:01**

Wieso? sind doch sowieso in einer Off-Topic-Rubrik. 🤖

---

**Beitrag von „Mean-Andi“ vom 4. Januar 2007 um 14:56**

Eben. Damit es auch jeder merkt. Oder ist es Dir egal, wenn 1200 User denken, Du trinkst Jack D. 🤖 , dann noch mit Cola und Eis 😄

---

**Beitrag von „darkdiver“ vom 4. Januar 2007 um 15:04**

[Zitat von TouaregV6TDI](#)

Zwar kein Whisky sondern ein Bourbon und auch nichts super ungewöhnliches aber mir schmeckt neuerdings am besten Jack Daniels.

Der hat so einen unverwechselbaren Vanilleduft 😊

Unter den Bourbon finde ich den [Woodford Reserve](#) unglaublich gut. hast du den schon einmal proviert. Der wird dich umhauen.

Viele Grüße  
Eric

---

**Beitrag von „TouaregV6TDI“ vom 4. Januar 2007 um 15:21**

Danke für den Tipp Eric, die Beschreibung hört sich sehr vielversprechend an 😊

Werde ich sicher mal probieren.

Schöne Grüße  
Evren

---

### **Beitrag von „TouaregV6TDI“ vom 4. Januar 2007 um 15:25**

Karstadt hat hier einen [Whisky-Ratgeber](#) auf seiner Seite.

---

### **Beitrag von „dschlei“ vom 4. Januar 2007 um 15:28**

Ich lebe hier zwar nicht in einer der klassischen Whisky Gegenden (in Wisconsin trinkt man normalerweise Brandy, wie in den meisten Staaten, die mehrheitlich von Deutschenbesiedelt sind), aber ich habe mir von Whisky Kennern sagen lassen, das man selbst einen relativ billigen Whisky sehr gut machen kann, wenn man ihn fuer einige Zeit entsprechend lagert. Was ich jetzt versuchen werde (und einige der Kenner haben mir gesagt was zu tun ist), ist einen guten Whisky zu machen. Ich habe mir ein 5 Litter Eichenfass, welches innen ausgekohlt ist, angeschafft, und werde darin einen relativ billigen Whisky fuer etwa 3 Jahre bei Kellertemperatur lagern (uebrigens, wenn man hier Whisky sagt, meint man Bourbon, alles andere ist entweder Canadian oder Scotch), und dann werde ich uch wissen lassen, ob da geklappt hat!

---

### **Beitrag von „darkdiver“ vom 4. Januar 2007 um 15:40**

#### [Zitat von dschlei](#)

Ich lebe hier zwar nicht in einer der klassischen Whisky Gegenden (in Wisconsin trinkt man normalerweise Brandy, wie in den meisten Staaten, die mehrheitlich von Deutschenbesiedelt sind), aber ich habe mir von Whisky Kennern sagen lassen, das

man selbst einen relativ billigen Whisky sehr gut machen kann, wenn man ihn fuer einige Zeit entsprechend lagert. Was ich jetzt versuchen werde (und einige der Kenner haben mir gesagt was zu tun ist), ist einen guten Whisky zu machen. Ich habe mir ein 5 Litter Eichenfass, welches innen ausgekohlt ist, angeschafft, und werde darin einen relativ billigen Whisky fuer etwa 3 Jahre bei Kellertemperatur lagern (uebrigens, wenn man hier Whisky sagt, meint man Bourbon, alles andere ist entweder Canadian oder Scotch), und dann werde ich uch wissen lassen, ob da geklappt hat!

Ja das ist eine gute Sache das nachreifen. Heute werden sogar Cachaças in Fässer für ein paar Jahre zum reifen eingelagert. Das Beispiel von [Box32](#) zeigt was das bringt. Nachdem ich den einmal versucht hatte, gehört der nun auch zu meiner Sammlung. Ist zwar kein Whisky aber auch lecker.

Viele Grüße  
Eric

---

### **Beitrag von „Kühnemund“ vom 4. Januar 2007 um 18:10**

Hallo Eric,

das ist ja nett, hier nicht nur auf gleichgesinnte Autofahrer zu stoßen, sondern auch noch Malt-Liebhaber zu finden.

Ich habe auch mittlerweile eine ganz stattliche Sammlung, zum Teil aus Schottland direkt mitgebracht, zum Teil hier in Deutschland oder über das Internet zusammengekauft.

Absolute Favoriten habe ich nicht, das schwankt, mal eher weich, mal knallhart torfig. Immer gut geht aber der Glenlivet 18 Jahre oder ein Glen Grant, 25 Jahre. Manchmal tut es aber auch ein Cardhu. Ich liebe die Gerüche dieser Säfte, und wenn man dann mal in der Speyside an den ganzen kleinen und großen Bächen gestanden hat, aus denen die Säfte gemacht werden, den Torf durch die Finger hat krümeln lassen, dann erahnt man erst, warum es eigentlich bis heute nicht gelungen ist, chemisch zu analysieren, was einen guten Malt eigentlich ausmacht.

In diesem Sinne

Patrick

---

## Beitrag von „darkdiver“ vom 4. Januar 2007 um 18:24

Hallo Patrick,

von dem Cardhu habe ich auch schon vieles gehört. Du meinst doch sicherlich den 12 Jährigen oder sprichst du vom 22 Jährigen. Ich habe gelesen, der soll in Deutschland fast vergriffen sein weil die Spanier alles für sich in Anspruch nehmen. Ich glaube den werde ich mal probieren.

Hast du bereits einmal die Kombination von diversen Whiskys mit unterschiedlichen Schokoladen versucht? Ich hatte bereits solch ein Tasting gemacht und bin absolut begeistert. Sowohl von der Kombination als auch von den Variationen der Schokolade ansich. Falls du es noch nicht versucht hast, ich kann es nur empfehlen.

Viele Grüße  
Eric

---

## Beitrag von „salvatore“ vom 4. Januar 2007 um 20:01

Ich streue jetzt nur so ein paar Namen ein, die bei mir ab und an mal ins Glas kommen:

Jameson 12 yrs.  
Glenfiddich  
J.W. Black & Blue Label  
Lagavulin

Und wenn wir schon dabei sind - Grappe:

Prime Uve von Maschio sowie  
von Poli und Nonino Merlot, Moscato und Chardonnay.

In diesem Sinne: :trinken

---

## Beitrag von „darkdiver“ vom 4. Januar 2007 um 20:15

Den Blue Label habe ich mir erst vor zwei Wochen gekauft Flaschen Nummer: C 10534  
Dazu habe ich noch einen JW Pure Malt 15 Jahre mitgenommen, den gibt es jetzt nicht mehr so  
wie es scheint.

Viele Grüße  
Eric

---

### **Beitrag von „jome“ vom 4. Januar 2007 um 21:20**

Mit schönen Grüßen vom Krankenlager kann ich Dir [Cragganmore](#) als einen meiner persönlichen Lieblinge empfehlen. Dazu noch eine solche [Schokolade](#) und der Abend ist gesegnet. Hat zwar nur einen Kakaoanteil von ca. 30%, passt aber auf Grund ihres Geschmacks für mich perfekt zum Malt. Das ganze noch mit einem schönen stillen Wasser abgerundet und es ist perfekt.

Interessante Schokoladen gibt es auch hier:

[http://www.kaffeeshop24.de/index.html?kacao\\_kakaobohnen.htm](http://www.kaffeeshop24.de/index.html?kacao_kakaobohnen.htm)

[http://www.zotter.at/standardsorten.html?&tx\\_shop\\_pi1](http://www.zotter.at/standardsorten.html?&tx_shop_pi1)

<http://www.rausch-schokolade.de/>

<http://www.chocolatierdemaret.be/Swf/DemaretDE.swf>

<http://www.marcolini.be/EN/accueil.html>

---

### **Beitrag von „TDI-Driver“ vom 4. Januar 2007 um 22:20**

Hallo Eric,

meine Eltern stehen total auf Wild Turkey, dann aber den Rare Breed. Weiss aber nicht ob man den in D kriegt oder nur in USA oder Duty Free.

Auf dem letzten Whiskytasting mir Hr. Shobert (der Name tauchte hier auch schon mal auf) wurde uns als Besonderheit ein Blend aus Islay mit dem Namen Black Bottle (oder so??) empfohlen. Der ist wohl aus allen Islay Whiskys geblendet.

Frohes Probieren und immer dran denken:

Don't drink and drive

First drink, then drive!:D



Jens

---

### Beitrag von „LaForge\_98“ vom 5. Januar 2007 um 13:21

Hallo alle miteinander,  
ein super Whisky ist der:

[Aberlour a'bunadh](#)

Ein Cask-strength (60 Umdrehungen) der trotzdem super schmeckt und den Gaumen schmeichelt.

[Eric:](#)

Ansonsten finde ich den limitierten doppelgereiften Lagavulin einen meiner absoluten Lieblinge (leider ist die Flasche schon fast wieder leer 🙄)

Gruss LaForge\_98

---

### Beitrag von „darkdiver“ vom 5. Januar 2007 um 13:30

[Zitat von LaForge\\_98](#)

Hallo alle miteinander,  
ein super Whisky ist der:

[Aberlour a'bunadh](#)

Ein Cask-strength (60 Umdrehungen) der trotzdem super schmeckt und den Gaumen schmeichelt.

[Eric:](#)

Ansonsten finde ich den limitierten doppelgereiften Lagavulin einen meiner absoluten Lieblinge (leider ist die Flasche schon fast wieder leer 🙄)

Gruss LaForge\_98

Alles anzeigen

Den nimmst du aber mit ein paar Tropfen Wasser oder wirklich pur 🤓

Übrigens der **lagavulin Pedro Ximenez** hat es wirklich in sich und schmeckt unglaublich gut

**Zur Info:*****Pedro Ximénez Finished***

Die Distillers Edition des Lagavulin wurde in Pedro-Ximénez-Fässern nachgelagert. Durch die Einflüsse dieser Fässer und durch eine längere Reifezeit wird dem Whisky ein Teil seiner Stärke genommen, jedoch wird er zugleich noch komplexer und vielseitiger. Pedro Ximenez ist eine spanische weiße Rebsorte, deren Trauben sehr hohe Zuckerwerte erreichen; mit ihr wird der Cream Sherry geschmacklich abgerundet. Sie ist auch unter den Namen PX, Pedro, Pedro Jiménez, Pedro Ximen, Ximen und Alamis bekannt. Sie wird vor allem in Andalusien angebaut und ist neben Palomino die zweitwichtigste Rebsorte für Sherry. Sie ist auch Bestandteil des Malaga-Weins. Angeblich leitet sich der Name der Pedro Ximénez von einem spanischen Soldaten des 17. Jahrhunderts ab, der sie aus den Niederlanden nach Spanien gebracht haben soll.

Quelle Wikipedia

Viele Grüße  
Eric

---

**Beitrag von „LaForge\_98“ vom 5. Januar 2007 um 13:35****[Zitat von darkdiver](#)**

Den nimmst du aber mit ein paar Tropfen Wasser oder wirklich pur 😎

Viele Grüße  
Eric

Der ist so weich, dass man den wirklich pur trinken kann (und auch macht :D)

---

**Beitrag von „Jens1610“ vom 15. Februar 2007 um 22:21****Hallo T-Fangemeinde,**

hier möchte ich gerne Informationen, die eigentlich nicht mit dem T-Driven nicht vereinbar sind. Aber ich bin halt ein Genußmensch.

Ich habe mir vor 2 Wochen eine Flasche Scotch Whisky gekauft, die mehr nach "Abwaschwasser mit Parfüm" schmeckt. Da ich erst seit August auf Scotch Whisky umgestiegen bin, habe ich noch nicht allzu viel Erfahrung. Die ersten 3 Flaschen waren ganz gut und bewegten sich im Segment zw. 25 -35 €. Das neue Fläschle hat mir über 50 Euros gekostet und schmeckt wie oben genannter Vergleich.

Kann mir da jemand etwas empfehlen?

Gruß aus Sachsen von Jens

---

### **Beitrag von „Franks“ vom 16. Februar 2007 um 04:22**

Es gibt ja mittlerweile kaum ein Thema, das nicht schon besprochen wurde:

[Whisky](#)

Gruß,

Frank

---

### **Beitrag von „franz70“ vom 16. Februar 2007 um 08:02**

Hallo Jens,

zu Whisky kann ich dir nur diesen Link empfehlen [Gradls Whiskyfässla](#).

Schau dich mal bei Ihm um, oder rufe dort einmal an. Erste Sahne !!

Gruß

franz70

---

### **Beitrag von „darkdiver“ vom 16. Februar 2007 um 08:14**

Hallo Jens,

Ich bin erst vor kurzem meinem Prinzip untreu geworden und habe mir eine Flasche Blue Label gekauft (ca. 140€) aber was für ein Whisky. Klar kein Single Malt aber dennoch genial.

Mit welchen du nichts falsch machen kannst ist Glenmorengie 10 Jahre oder Balvinie 12 Jahre Doublewood 🍷👍👍

Wenn es etwas stärker sein darf, sind Talsiker, Bowmore angesagt. Wenn das deine Richtung ist auch gerne einen 16 Jährigen Lagavulin.

Viele Grüße  
Eric

---

### **Beitrag von „Sittingbull“ vom 16. Februar 2007 um 13:23**

Hallo zusammen,

ich kann für den Einsteiger noch den "Macallan" 12 Jahre oder den "Dalwhinnie" 15 Jahre empfehlen. Beide eher weich im Geschmack.

Grüße von Stephan 🍷

---

### **Beitrag von „Porsche-Paul“ vom 19. Februar 2007 um 17:41**

Hallo,

mein ganz persönlicher Tipp ist:

Horst Kroll auf der Kyrburg bei Kirn an der Nahe >> <http://www.kyrburg.de/>

Mit gut 2500 verschiedenen Sorten, ein wahrlich gut sortierter Laden - schade nur, daß ich von meinem Wohnort bei Aschaffenburg knapp 135km für eine Richtung als Fahrtstrecke habe. Und da das enge Nahetal für die Mitarbeiter der Firma "Grün&Weiss" gut überschaubar ist, sollte man dort dann in der Nähe ein Hotel buchen!

Ach ja, zu meinem "Runden" im vergangenen Jahr wurde mir von Freunden ein Glenmorangie Madeira Mated 1988 geschenkt ;-))))))

Meine Note: 2+



---

## Beitrag von „Thanandon“ vom 19. Februar 2007 um 18:32

Das ist der **einziege**, den ich bei mir stehen habe.

Kann Dir da nur zustimmen.

What a taste...

### [Zitat von darkdiver](#)

Hallo Jens,

Ich bin erst vor kurzem meinem Prinzip untreu geworden und habe mir eine Flasche Blue Label gekauft (ca. 140€) aber was für ein Whisky. Klar kein Single Malt aber dennoch genial.

Mit welchen du nichts falsch machen kannst ist Glenmorengie 10 Jahre oder Balvinie 12 Jahre Doublewood 🍷🍷

Wenn es etwas stärker sein darf, sind Talsiker, Bowmore angesagt. Wenn das deine Richtung ist auch gerne einen 16 jährigen Lagavulin.

Viele Grüße

Eric

Alles anzeigen

---

## Beitrag von „Porsche-Paul“ vom 19. Februar 2007 um 19:30

### [Zitat von Thanandon](#)

Das ist der **einzige**, den ich bei mir stehen habe.

Kann Dir da nur zustimmen.

What a taste...

Schon mal den probiert?

Glenmorangie 15 Years Old Sauternes Wood Finish



Der hilft über schwere Stunden hinweg....

Mein Tipp:

- wer zu Horst Kroll auf die Kyrburg fährt, der sollte nach den (seinen) limitierten Abfüllungen von Glenmorangie fragen!!!